



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 15.10.2023

Pressemitteilung

Riol gewinnt Aufsteigerduell „zu Null“

Riol/Trier. Der KSV Riol gewinnt am sechsten Spieltag mit 3:0 gegen den CfK GW 65 Rösrath. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung führt einmal mehr Steve Blasen die Rioler Sportkegler zum zweiten „zu Null“-Heimsieg der Saison.

Drei Punkte waren das angesprochene Ziel gegen den Mitaufsteiger aus Rösrath. Drei Punkte standen am Ende an der Tafel.

Dabei war es keineswegs eine klare Partie. Denn ein in Topform agierender Lars Kirchbaum (917/10) wusste auch in Trier zu überzeugen und überspielte Moritz Valentin, der mit 894/7 erstmals in dieser Saison zu Hause unter 900 Holz blieb.

Marjan Leis' Formkurve stieg dagegen wieder an, am Ende gute 932/11 für ihn. Thomas Habeth versuchte mit 876/5 immerhin eine Hürde für die weiteren Blöcke zu stellen.

Im zweiten Drittel machte der KSV in jedem Fall alles in Sachen Gesamtsieg klar, weil Rösraths Mittelblock keine Mittel fand (beide blieben unter 800 Holz). Christian Bohn schaffte es zum ersten Mal in dieser Saison über die „9“, 901/9. Auch Alain Blasen (870/4) überzeugte auf ganzer Linie.

Da Rösraths Schlussspieler Thomas Zimmermann bei 856/3 hängen blieb, benötigte Mitspieler Dominik Schmitz bereits fünf Rioler Überspielungen. Jedoch blieb auch er unter der 900er-Marke hängen, 885/6.

Den zweiten 3:0-Heimsieg tüteten damit Patrick Haan (894/8) und vor allem Steve Blasen mit starken 940/12 ein.

„Ein wichtiger Heimsieg für uns.“, so Kapitän Marjan Leis. „Gegen den direkten Konkurrenten ohne Punktverlust zu bleiben ist sehr sehr wichtig.“, Leis weiter.

Zum ersten Mal im fünften Heimspiel schafften es die Rioler Sportkegler über die Marke von 5.400 Holz. Mit dem 3:0 bleibt der KSV weiterhin bei -5 und empfängt am kommenden Spieltag - erneut zu Hause - den Liga-Primus aus Heiligenhaus.

Zwei Aspekte stellten auch KSV-Sportwart Carsten Krämer zufrieden: „die geschlossene Mannschaftsleistung“ und „der 900er-Mannschaftsschnitt“.